

Wissenschaftliches Arbeiten im dualen Studium

Bearbeitet von
Von Dr. Andrea Klein

1. Auflage 2018. Buch. XV, 141 S. Kartoniert
ISBN 978 3 8006 5741 4
Format (B x L): 14,1 x 22,4 cm

[Weitere Fachgebiete > Philosophie, Wissenschaftstheorie, Informationswissenschaft >
Wissenschaften: Allgemeines > Wissenschaftliches Arbeiten, Studientechnik](#)

Zu [Leseprobe](#) und [Sachverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](#) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Klein
Wissenschaftliches Arbeiten im
dualen Studium


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Wissenschaftliches Arbeiten im dualen Studium

von

Dr. Andrea Klein


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Verlag Franz Vahlen GmbH

Dr. Andrea Klein lehrt an Universitäten, Fachhochschulen sowie Dualen Hochschulen bzw. Berufsakademien und ist als Coach für Lehrende und Lernende tätig. Sie betreibt einen Blog für Lehrende unter www.wissenschaftliches-arbeiten-lehren.de.


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

ISBN 978-3-8006-5741-4

© 2018 Verlag Franz Vahlen GmbH, Wilhelmstraße 9,
80801 München

Satz: Fotosatz Buck

Zweikirchener Str. 7, 84036 Kumhausen

Druck und Bindung: Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG

In den Lissen 12, 76547 Sinzheim

Umschlaggestaltung: Ralph Zimmermann – Bureau Parapluie

Bildnachweis: © apinan – fotolia.com

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort und Danksagung

Sie haben sich für ein duales Studium entschieden – herzlichen Glückwunsch! Sie haben eine spannende und bereichernde Art des Studierens gewählt. Auf dem Weg zum Studienabschluss verknüpfen Sie fortlaufend Theorie und Praxis, während Sie sogar noch ein wenig Geld dabei verdienen.

Verflucht haben Sie dieses Studienmodell mit Sicherheit auch schon oft. Immer dann nämlich, wenn Sie in einer wissenschaftlichen Arbeit Theorie mit Praxis verknüpfen sollen, während die Zeit knapp wird.

Herkömmliche Ratgeber helfen beim Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten im dualen Studium nur bedingt weiter. Die besonderen Fragen von Studierenden im dualen Studium werden genauso wenig thematisiert wie die Konflikte, die sich in der Dreierkonstellation „Studierender – Praxispartner – Hochschule“ ergeben können. Vielleicht haben Sie bereits anderweitig nach Orientierung gesucht, etwa bei Mitstudierenden oder Alumni. Dennoch ist wahrscheinlich eine große Unsicherheit geblieben, ob Sie den richtigen Weg beim Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten eingeschlagen haben und ob dieser zu einem guten Ergebnis führt.

Sehen Sie die geforderten wissenschaftlichen Arbeiten als lästiges Übel? Als etwas, das einfach erledigt werden muss, um das Studium zu absolvieren? Ist Ihnen der Sinn einer solchen Arbeit noch nicht klar? Dann bleiben Spaß und Motivation natürlich auf der Strecke. Vielmehr noch: Sie schöpfen das große Potenzial an Erkenntnisgewinn nicht aus, das in einem solchen Kontext besteht.

Sie sollten dieses Buch lesen, wenn auch nur einer der drei folgenden Gründe auf Sie zutrifft:

...Sie möchten wissen, worauf Sie beim Anfertigen einer wissenschaftlichen Arbeit im dualen Studium achten sollten.

...Sie möchten herausfinden, wie Sie mit mehr Spaß und Motivation an solche „dualen Arbeiten“ herangehen können.

...Sie möchten zu wirklich hilfreichen Erkenntnissen gelangen, die der Praxispartner umsetzen kann.

Zielgruppe des Buches

Das Buch richtet sich an Studierende im dualen Studium an Berufsakademien/Dualen Hochschulen, Fachhochschulen oder Universitäten,

sei es im Präsenz- oder Fernstudium. Ein duales Studium kann in verschiedenen Formaten stattfinden: ausbildungs-, praxis- oder berufsintegrierend sowie ausbildungs-, praxis- oder berufsbegleitend. Studierende all dieser Lernkontexte finden in dem geplanten Buch Hilfestellung und Anregung beim Verfassen ihrer wissenschaftlichen Arbeiten.

Wie Sie dieses Buch lesen können

Selbstverständlich können Sie dieses Buch ganz normal von vorne nach hinten durchlesen. Das empfehle ich Ihnen sogar, denn bei der Zusammenstellung der Inhalte in genau dieser Reihenfolge habe ich mir ja etwas gedacht. Sie soll Ihnen zuerst die Grundlagen an die Hand geben, damit Sie die Anforderungen bei der praktischen Umsetzung besser einordnen können. Dann wissen Sie besser, was zu tun ist und warum.

Seien Sie sicher, dass Sie meine allergrößte Hochachtung für das Eingehen der Doppelbelastung im dualen Studium haben. Ich möchte Ihre Nerven nicht mit weltfremden oder zeitraubenden Tipps strapazieren. Alle Vorgehensweisen sind erprobt und machbar.

Vielleicht sind Sie versucht, Kapitel 1 und 2 zu überspringen, weil sie vermeintlich nur bereits Bekanntes enthalten. Ich lade Sie ein, diese Kapitel trotzdem zu lesen. Sie werden einen neuen Blick auf das duale Studium und vor allem die Notwendigkeit von wissenschaftlichem Arbeiten und Forschen erhalten.

Insbesondere wenn Sie in einem Motivationstief stecken, könnte Ihnen Abschnitt 1.2 helfen

Wenn Sie von klassischen in das duale Studienmodell gewechselt sind, sind Ihnen die grundsätzlichen Herangehensweisen an das wissenschaftliche Arbeiten vertraut. Lesen Sie in diesem Fall Kapitel 1 und 2 besonders aufmerksam und fokussieren sich dann in Kapitel 3 und 4 nur auf die für Sie relevanten neuen Informationen.

Für besonders eilige Leser habe ich die so genannte „Fast lane“ eingebaut, also eine Art Überholspur. Sie finden sie in den entsprechenden Kästen oder noch schneller über die Zusammenstellung im → Anhang.

Sollten Sie spezifische Fragen haben, ist vielleicht der Zugang über die FAQ im → Anhang der beste Weg für Sie. Dort finden Sie eine Auflistung der wichtigsten und am häufigsten gestellten Fragen mit Verweisen auf die entsprechenden (Unter-)Kapitel.

Insgesamt sollen Ihnen die vielen Querverweise das Nachschlagen erleichtern. So können Sie bequem von einer für Sie in dem Moment relevanten Stelle zur nächsten springen.

Ich beziehe mich an einigen Stellen auf mein Buch „Wissenschaftliche Arbeiten schreiben – Praktischer Leitfaden mit über 100 Software-Tipps“, das im März 2017 im mitp Verlag erschienen ist. Für dieses Buch habe ich viel Wissen und Tipps zusammengetragen und das genau so formuliert, wie ich es für sinnvoll halte. In diesem Buch und natürlich auch in den vielen anderen Ratgebern zum wissenschaftlichen Arbeiten finden Sie viele wertvolle Anregungen. Wenn Sie also etwas genauer wissen wollen, ziehen Sie gern weitere Bücher zu Rate. Nach der Lektüre von Kapitel 2 können Sie einschätzen, worauf Sie dabei achten müssen. Für den fundierten Einstieg reicht das vorliegende Buch jedoch auf jeden Fall aus!

Sollten Sie Fragen oder Anregungen zum Inhalt des Buches haben, dürfen Sie mich gern kontaktieren. Sie erreichen mich unter der E-Mail-Adresse: andrea.klein@wissenschaftliches-arbeiten-lehren.de

Einige Begriffsklärungen

Manchmal hört man den Begriff „normales Studium“ als Abgrenzung zum dualen Studium (z. B. „Mein Kumpel studiert nicht bei uns, der studiert normal.“) Ich verwende stattdessen lieber den Begriff „klassisches“ oder „traditionelles“ Studium“, weil ich das für treffender halte. Das duale Studienmodell ist zwar derzeit tatsächlich nicht der Normalfall. Es ist jedoch ein Trend hin zu diesem Modell und generell zu einer größeren Vielfalt der Studienmodelle zu erkennen.

Den ersten Lernort nenne ich meist vereinfachend „Hochschule“ und meine damit auch die Berufsakademien.

Der Begriff „Praxispartner“ steht für den zweiten Lernort neben der Hochschule. In wirtschaftswissenschaftlichen Studiengängen ist dafür der Begriff „Praxisbetrieb“ gängig, in eher sozial oder pädagogisch geprägten Studiengängen der Begriff „Praxiseinrichtung“. Um ein Wort zu finden, das für alle Studienrichtungen gelten kann, habe ich die Formulierung „Praxispartner“ gewählt.

Die Person, die Sie an diesem zweiten Lernort betreut, nenne ich übergreifend „Praxisbetreuer“, da dies der neutralere Begriff gegenüber dem im Sozial- und Gesundheitswesen üblichen Begriff „Praxisanleiter“ ist.

An vielen Stellen im Text habe ich, wenn keine neutrale Formulierung möglich war, ausschließlich die männliche Form verwendet. Dies ist als sprachliche Vereinfachung zu verstehen.

Danksagung

Ein Zufall hat dieses Buchprojekt auf den Weg gebracht. Dem Verlag und insbesondere Herrn Thomas Ammon danke ich dafür, dass die darauffolgende Zusammenarbeit überhaupt nicht vom Zufall geprägt war, sondern sehr zielgerichtet und professionell ablief.

Bei allen Studierenden, denen ich bisher auf meinem Weg begegnet bin, möchte ich mich herzlich bedanken. Sie haben mir die Herausforderungen des wissenschaftlichen Arbeitens im dualen Studium vor Augen geführt und mich immer wieder dazu gebracht, meine Erläuterungen und Übungen zu verbessern.

Ein besonderer Dank geht an Prof. Dr. Monika Zimmermann und Prof. Dr. Frank Maier, die mir in unserer langjährigen Zusammenarbeit tiefe Einblicke in die Unterschiede zwischen den Fachkulturen gegeben haben. Für die anregenden Diskussionen bedanke ich mich bei ihnen sowie bei allen Kolleginnen und Kollegen.

Wie wertvoll ein eingespieltes Feedback-Tandem ist, beweist mir Daniel Kraft jedes Mal wieder aufs Neue. Ich danke herzlich für all die wertvollen Anregungen!

Meiner Familie kann ich für die bedingungslose Unterstützung nicht genug danken. Ohne diesen Rückhalt wäre das alles nicht so leicht möglich.

Edingen-Neckarhausen, im Juni 2018

Andrea Klein

Inhaltsverzeichnis

Vorwort und Danksagung	V
Abbildungsverzeichnis	XIII
Tabellenverzeichnis	XIII
Abkürzungsverzeichnis	XV
Kapitel 1: Sinn und Nutzen wissenschaftlichen Arbeitens im dualen Studium	1
1.1 Stellenwert wissenschaftlichen Arbeitens im dualen Studium	1
1.1.1 Eine kurze Einführung in das duale Studienmodell	1
1.1.2 Das duale Studienmodell im Detail	3
1.2 Persönlicher und beruflicher Nutzen wissenschaftlichen Arbeitens im dualen Studium	5
1.2.1 Nutzen aus Sicht der Hochschule bzw. aus Sicht „der Wissenschaft“	5
1.2.2 Nutzen aus Sicht der Praxispartner	7
1.2.3 Nutzen aus Sicht der Studierenden	8
Kapitel 2: Gemeinsamkeiten und Unterschiede von dualem und klassischem wissenschaftlichen Arbeiten ...	15
2.1 Gemeinsamkeiten	15
2.1.1 Grundsätze des wissenschaftlichen Arbeitens	15
2.1.2 Arbeit mit wissenschaftlicher Literatur	18
2.2 Unterschiede	19
2.2.1 Forschungsverständnis und Forschungsansatz: Praxisforschung	19
2.2.2 Theorie-Praxis-Verknüpfung und Transfer	21
2.2.3 Wissensart „Praxiswissen“	23
2.2.4 Doppelter Adressat der Arbeit	25
2.2.5 Arten von wissenschaftlichen Arbeiten im dualen Stu- dium	26
2.2.6 Umgang mit Informationen des Praxispartners	29
2.2.7 Gliederung mit der Verknüpfung von Theorie und Pra- xis	31
2.2.8 Zeitplanung und Organisation unter Berücksichtigung Dritter	31

X Inhaltsverzeichnis

2.2.9 Überarbeitungsprozess unter Berücksichtigung des Praxispartners	32
Kapitel 3: Schritt für Schritt zur wissenschaftlichen Arbeit im dualen Studium	33
3.1 Orientieren und planen	34
3.1.1 Zeitplanung im dualen Studium	34
3.1.2 Die Anforderungen verstehen	37
3.2 Sammeln und strukturieren	49
3.2.1 Sammeln	50
3.2.2 Strukturieren	64
3.3 Schreiben und überarbeiten	77
3.3.1 Schreiben	77
3.3.2 Überarbeiten und Feedback	87
Kapitel 4: Konflikte beim wissenschaftlichen Arbeiten im dualen Studium	93
4.1 Die Zusammenarbeit mit dem Praxispartner	93
4.1.1 Ursachen und Häufigkeit von Konflikten im dualen Studium	93
4.1.2 Tipps zur Konfliktprävention	94
4.1.3 Arten von Konflikten	96
4.1.4 Warnsignale	97
4.1.5 Lösungsmöglichkeiten für Konflikte	98
4.2 Konkrete Konflikte beim wissenschaftlichen Arbeiten im dualen Studium	100
4.2.1 Innere Konflikte	100
4.2.2 Konflikte mit zwei Beteiligten	102
4.2.3 Konflikte mit drei Beteiligten	107
Kapitel 5: Fazit und Schlussreflexion	113
Anhang	115
FAQ, Checklisten und Übersichten sowie Beispiele	115
FAQ	115
Checklisten und Übersichten	116
Zu Abschnitt 3.1: Orientieren	116
Zu Abschnitt 3.2.1: Sammeln	119
Zu Abschnitt 3.3.1: Zitieren	119
Zu Abschnitt 3.3.2: Überarbeiten	123
Zu Abschnitt 3.3.2: Überarbeiten	124
Beispiele	126

Übung Dreisritt (Kapitel 3.1)	126
Übung Duale Denkhüte (Kapitel 3.1)	126
Beispiel Titelfindung für eine wissenschaftliche Arbeit (Kapitel 3.1)	128
Arbeitsblatt Planungsfünfeck	131
Literaturverzeichnis	133
Stichwortverzeichnis	137



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG